



# Sektion Lausitz des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

---

Sitz in Görlitz

---

Görlitz, den 19. Dezember 1929.

## I. Zur gefälligen Beachtung!

### 1. Jahresbeitrag 1930 einschließlich Unfallversicherung:

Vollmitglieder = RM. 10,— einschließlich der Ende jeden Monats erscheinenden „Mitteilungen“,  
„B“-Mitglieder = RM. 4,50.

Der Beitrag wird von den Görlitzer Mitgliedern durch den Kassenboten eingezogen. Auswärtige zahlen an den Sektionskassierer Herrn Friedrich Griesch, Görlitz, Emmerichstraße 78, I. Da die Sektion die Vereinsbeiträge satzungsgemäß im ersten Kalendervierteljahr an den Gesamtverein abzuführen hat, ist der Mitgliedsbeitrag bis I. März 1930 bei der Sektion einzuzahlen; andernfalls wird angenommen, daß die betreffenden Mitglieder mit der Einziehung durch die Post zuzüglich der Unkosten einverstanden sind.

2. „Zeitschrift“ 1930, d. i. das Ende jeden Jahres erscheinende illustrierte Jahrbuch: Preis RM. 4,50 einschließlich Zustellung bzw. Verpackung und Porto. Besteller werden gebeten, diesen Betrag gleichzeitig mit dem Jahresbeitrag zu begleichen. Bestellungen ohne Vorauszahlungen können nicht berücksichtigt werden. Görlitzer Besteller der Zeitschrift 1929, welche die Zeitschrift 1930 nicht wünschen, werden gebeten, dies der Sektion bis 15. Januar 1930 mitzuteilen; andernfalls wird angenommen, daß sie auch die Zeitschrift 1930 bestellen; der Betrag wird gleichzeitig mit dem Jahresbeitrag eingezogen.

3. Anschriftenänderung: Es wird dringend gebeten, diese der Sektionsleitung bekanntzugeben.

4. Aufnahmen: Wer der Sektion Lausitz des D. u. Oe. A. V. als Mitglied beitreten will, hat dem Gesuch an den Vorsitzenden Herrn Geheimen Justizrat Alter, Goethestraße 18, die schriftlichen Bürgschaftserklärungen von zwei Mitgliedern der Sektion sowie ein Lichtbild für die Mitgliedskarte beizufügen. Vom 15. Juni bis Ende August finden keine Aufnahmen statt.

5. Austrittserklärungen: Etwaige Austrittserklärungen sind der Sektion satzungsgemäß schriftlich bis 31. Dezember 1929 bekanntzugeben. Spätere Abmeldungen können keinesfalls mehr berücksichtigt werden.

6. Bücherei: Im Lehrerzimmer des humanistischen Gymnasiums, hier, Klosterplatz, jeden Donnerstag nachmittag von 5 bis 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr. Büchereiverwalter Herr Konrektor Lindemann, Görlitz, Dresdener Straße 18 a, II.

7. Laternbildersammlung: Die Sektion hat ihre Diapositive neu geordnet und bittet die Mitglieder, geeignete Aufnahmen, in erster Linie aus den Ostalpen, der Sammlung zur Verfügung zu stellen.

## II. Bericht über das Vereinsjahr 1929.

Mitgliederstand: Am Anfang des Jahres: 239 A-      55 B-Mitglieder = 294      1 Doppelmitglied  
Es traten ein:                    17 A-                    2 B-Mitglieder = 19  
Abmeldungen bis jetzt:        9 A-                    2 B-Mitglieder = 11  
Mitglieder zur Zeit:            247 A-                55 B-Mitglieder = 302 und 1 Doppelmitglied.

Verstorben ist unser langjähriges Mitglied: Herr Bankdirektor Max Pioletti.

**Ausflüge:** Am 10. Februar 1929: Reichenberg—Jeschken.

Am 26. Mai 1929: Nach Hammer am See und Jeschkengebirge: Oybin—Lückendorf—Hammer am See—Dewin—Oschitz—Ausgespann—Franzenshöhe—Karlswald—Machendorf.

Am 29. September 1929: Ins Riesengebirge: Krummhübel—Kirche Wang—Kleiner Teich—Wiesenbaude—Brunnberg—Schlesierhaus—Melzergrund—Krummhübel.

**Vorträge:** Am 5. Februar 1929: Herr Queitsch, Zittau: Glocknerfahrten.

Am 26. Februar 1929: Herr Rektor Moosdorf: Von Hamburg nach Helgoland und Norwegen.

Am 5. März 1929: Herr Landgerichtsdirektor Dr. Becker: Geschichtliches und Kulturgeschichtliches aus Tirol.

Am 22. März 1929: Herr Studienrat Dr. Jaeger: Wanderungen in der Ankogel- u. Goldberggruppe.

Am 9. April 1929: Herr Reichsbankdirektor Günther: Schiparadies Samnaun.

Am 6. November 1929: Herr Turnlehrer Herrberg: Im Faktboot von Ulm bis Wien.

Das Jubiläumsedelweiß wurde überreicht: Frau Fabrikbesitzer Stoëß, Penzig, und den Herren: Oberstudiendirektor Dr. Müller und Regierungs- und Baurat Schittke.

## Fünfter Jahresbericht der Bergsteiger-Gruppe unserer Sektion.

**Mitgliederstand:** Am Anfang des Berichtsjahres 29, am Ende 32.

**Touren: A. Gemeinsame von der B.-G. angesetzte Touren.**

Abkürzungen: Sch. = Schi-, Kl. = Kletter-, W = Wander-Touren

1.	31. Dez. 1928 bis 1. Jan. 1929	Sch.	Isergebirge	Weißbach—Wittighaus— Neuwiese —Buschullersdorf
2.	13. Januar 1929	Sch.	Isergebirge	Haindorf — Christianstal—Neuwiese— Buschullersdorf
3.	27. Januar 1929	Sch.	Jeschkengeb.	Reichenberg — Jeschken — Jaberlich—Langenbruck—Röchlitz
4.	10. Februar 1929	Sch.	Jeschkengeb.	Machendorf—Scheufflerkoppe—Moisekkoppe—Jeschken—Planich— Ober-Hanichen
5.	24. Februar 1929	Sch.	Isergebirge	Reichenberg—Hohe Habsburg—Königshöhe—Christianstal— Buschullersdorf
6.	20. Mai 1929	Kl.	Lausitzer Geb.	Oberwegsteine—Totenturm—Reichenberger Turm
7.	2. Juni 1929	W.	Böhm. Schweiz	Dittersbach—Ob. Schleuse—Rosenberg—Böhm. Kamnitz—Kreibitz
8.	9. Juni 1929	Kl.	Lausitzer Geb.	Oberwegsteine—Totenturm—Reichenberger Turm
9.	16. Juni 1929	Kl.	Lausitzer Geb.	Fellerwand—Totenturm—Reichenberger Turm—Falkenstein
10.	30. Juni 1929	W.	—	Gablonz—Kopain—Friedstein—Drabovna—Kleinskal—Felsenstadt —Reichenau
11.	18. August 1929	Kl.	Falkenberge	Nordtrabant—Schiefer Turm
12.	24. und 25. August 1929	W.	Isergebirge	Weißbach—Wittighaus—Wittigberg—Hainskirche—Haindorf
13.	29. September 1929	Kl.	Riesengebirge	Schnee grubengebiet
14.	20. Oktober 1929	W.	—	Reichenau—Kopain—Kleinskaler Felsen—Vranov

**B. Alpine Touren** wurden in folgenden Alpengruppen ausgeführt: Kaisergebirge—Rax—Wetterstein—  
Berner Oberland—Dauphiné—Hohe Tatra.

**Versammlungen** fanden 9 statt.

**Vorträge:** 2 mit Lichtbildern

**Versammlungslokal** ist die Eiskellerbaude. Jeden Sonnabend abend zwanglose Zusammenkunft.

**Mitteilungen:** Nachrichtenkasten am Milchhäuschen, Postplatz.

**Zuschriften** an den Leiter der Bergsteigergruppe, Herrn Studienrat Dr. Jaeger, Görlitz, Jakobstraße 37, II.

Alter

I. Vorsitzender der Sektion Lausitz.